

Das aufgenommene Wahlprotokoll nebst Stimmzetteln liegt bis zum 14. d. M. im Bureau des Ausschusses zur Einsicht jedes Beteiligten bereit.
Leipzig, den 3. März 1835.

Der Communalgarde-Ausschuss daselbst.

Major von Schulz.

Eduard Hermisdorf, Prot.

Um Sonntage Invocavit predigen:		
zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr hr. D. Klinkhardt,
	Wesp.	12 Uhr = M. Bollbeding;
zu St. Nikolai:		
	Früh	8 Uhr = D. Goldhorn,
	Mittag	12 Uhr = M. Siegel,
	Wesp.	12 Uhr = M. Simon;
in der Neukirche:		
	Früh	8 Uhr = M. Söfner,
	Wesp.	12 Uhr = M. Meissner;
zu St. Petri:		
	Früh	9 Uhr = M. Wolf,
	Wesp.	2 Uhr = M. Leuschner;
zu St. Pauli:		
	Früh	9 Uhr = Prof. Küchler,
	Wesp.	2 Uhr = Semin. M. Peschel;
zu St. Johannis:		
	Früh	8 Uhr = M. Kriz;
zu St. Georgen:		
	Früh	8 Uhr = M. Hänsel,
	Wesp.	12 Uhr Betstunde und Examen;
zu St. Jakob:		
	Früh	8 Uhr hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		
	9 Uhr	= Oppitz;
kathol. Kirche:		
	Früh	= Pfarrer Hanke;
ref. Gemeinde:		
	Früh	9 Uhr = Pastor Bläß.
Wochener:		
e um 7 Uhr.	Montag	hr. D. Rüdel.
	Dienstag	= M. Naumann.
	Mittwoch	= M. Leuschner.
	Donnerstag	= Müller.
	Freitag	= D. Bauer.
Wochener:		
hr. M. Simon und hr. M. Siegel.		

Zur Nachricht.

Die öffentlichen Prüfungen der Katechumenen, welche am diesjährigen Palmsonntage feierlich in die Gemeinde aufgenommen werden sollen, nehmen ihren Anfang:

in der Thomaskirche	den 10. März
in der Nicolaikirche	den 9. März
in der Neukirche	den 10. März
in der Johanniskirche	den 10. März
in der Georgenkirche	den 9. März
in der Jakobskirche	den 9. März
um 2 Uhr.	

Mittern und Lehrer werden geziemendst ersucht, ihre Kinder und Schüler zu schuldiger Theilnahme an diesen Prüfungen gebührend anzuhalten und, so weit es insbesondere den Eltern möglich ist, selbst zu begleiten.

Motette.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

„Preiset Gott, den Gott der Götter“ sc., von

Aug. Schuster.

„Komm Jesu, komm“ sc., von Joh. Sebastian Bach.

Morgen früh in der Kirche zu St. Pauli:
„Hätte nicht, o Gott, dein Sohn, unsrer Schwachheit Trost gegeben sc., Motette von Bergt.

Liste der Getrauten.

Vom 27. Februar bis 5. März 1835.

a) Thomaskirche:

- 1) hr. F. W. Römer, Bürger und Kramer allhier, mit Jfr. J. Wehmar, aus Merseburg.
- 2) hr. J. E. Klunker, königl. sächs. Bezirks-Steuer-Einnehmer zu Tippoldiswalde, mit Jfr. M. A. Wehnert, Bürgers und Haussbesitzers allhier Tochter.
- 3) hr. W. H. A. Nähm, königl. sächs. Oberpostamts-Schreiber und Expedient des Einschreibe-Bureaus allhier, mit Jfr. H. J. Engelhardt, Buchdruckers allhier hinterlassenen Tochter.
- 4) J. F. Gärbler, Lohnbedienter allhier, mit J. N. C. Terpe, Bürgers und Bierschenkens, auch Haussbesitzers allhier Tochter.
- 5) C. G. A. Landre, Steinseher in Taucha, mit Jfr. J. A. Scheibe, aus Portig.
- 6) J. C. A. Hemmelieb, Markthelfer allhier, mit Jfr. W. F. J. Dückel, aus Nogun.
- 7) J. C. Müller, Markthelfer allhier, mit J. N. Künzel, aus Merseburg.
- 8) J. F. Schubert, Einwohner und Leistenschneider allhier, mit U. F. Böse, Bürgers und Seidenwirkers allhier hinterlassenen Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) C. H. G. Gleichenberg's, Musik-Instrumentenwachergesells Ehn.
- 2) Hrn. J. C. Stephan's, Bürgers und Haussbesitzers Tochter.
- 3) J. G. Leipniz, Markthelfers Tochter.
- 4) Hrn. D. W. Wiesand's, Ober-Hofgerichts- und Consistorial-Advocatens Ehn.

Liste der Getauften.

Vom 27. Februar bis 5. März 1835.

a) Thomaskirche:

- 1) C. H. G. Gleichenberg's, Musik-Instrumentenwachergesells Ehn.
- 2) Hrn. J. C. Stephan's, Bürgers und Haussbesitzers Tochter.
- 3) J. G. Leipniz, Markthelfers Tochter.
- 4) Hrn. D. W. Wiesand's, Ober-Hofgerichts- und Consistorial-Advocatens Ehn.